



KOMPAKT

Monatswallfahrt in St. Clemens

Drolshagen. Am Freitag, 23. Juni, dem Hochfest des Hl. Herzens Jesu, lädt die St.-Clemens-Gemeinde in Drolshagen zur 96. Monatswallfahrt ein. Ab 17.30 Uhr besteht Beichtgelegenheit, um 18 Uhr ist eucharistische Anbetung und es wird der Rosenkranz gebetet. Im Hochamt um 19 Uhr predigt Monsignore Bernhard Schröder. Der Messfeier schließt sich eine kurze Marienfeier an. Die Bitte um den Frieden in der Welt und die Erneuerung der Kirche steht im Mittelpunkt. Interessierte sind willkommen.

Raumanalyse und Raumkonzepte

Wenden. Eine Information der Schulleitung zum Grundschulverbund „Wendener Land“, die Zuwendung für den Elternverein der Katholischen Grundschule Hünsborn sowie Raumanalyse, Raumkonzepte und Investitionsprogramm an den Schulen sind Themen im Ausschuss Bildung und Soziales am Dienstag, 27. Juni. Beginn ist um 17 Uhr im Ratssaal des Wendener Rathauses.

Zur Kreistierschau jetzt anmelden

Wenden. Die Anmeldungen zur Kreistierschau des Landwirtschaftlichen Lokalvereins der Gemeinde Wenden am Dienstag, 15. August, sind bis spätestens Montag, 10. Juli, abzugeben. Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt. Entsprechende Vordrucke sind – wie bisher auch – bei den örtlichen Vertrauensmännern zu haben.

Kein Personal: Wanderhütte geschlossen

Wenden. Die Wanderhütte des SGV Wenden in der Stemmicke ist am Sonntag, 25. Juni, und am Sonntag, 2. Juli aus Personalmangel geschlossen. Der Vorstand bedauert dies und bittet nochmals die Vereinsmitglieder um Unterstützung bei der sonntäglichen Bewirtung der Wanderhütte.

Dorfversammlung in Altenkleusheim

Altenkleusheim. Alle Dorfbewohner sind herzlich zur Dorfversammlung am Donnerstag, 22. Juni, ab 18.30 Uhr ins Pfarrheim Altenkleusheim eingeladen. Über eine zahlreiche Beteiligung würde sich der Ortsvorsteher Volker Köhler sehr freuen.

Betriebsausflug: Verwaltung geschlossen

Olpe. Die Dienststellen der Stadtverwaltung Olpe bleiben am Freitag, 23. Juni, wegen eines Betriebsausfluges geschlossen. Die Büros des Jobcenters sind hingegen geöffnet. Außerdem bleibt am Samstag, 24. Juni, das Bürgerbüro geschlossen.

Aufräumarbeiten in vollem Gange

Bei Buchens in Dahl soll es nach dem Großbrand so schnell wie möglich weitergehen. Schadenshöhe mehr als eine Million Euro. Keine Verletzten

Von Josef Schmidt

Dahl/Friedrichsthal. Die ganze Nacht hindurch hielt die Feuerwehr nach dem Großbrand beim Landmaschinen-Handel Buchens in Dahl (wir berichteten) noch Brandwache, wie Olpes Feuerwehrchef Christian Hengstebeck gestern auf Anfrage bestätigte: „Bis um 1 Uhr nachts haben wir in Zusammenarbeit mit dem THW Teile der Fassade entfernt, um an Glutnester zu kommen.“

„Die ersten Fensterscheiben waren schon geborsten.“

Christian Hengstebeck, Olper Feuerwehrchef, zur Situation bei der Nachbarfirma Zoz

Um 1 Uhr habe dann die Feuerwehr Wenden-Hünsborn die Brandwache übernommen, aber schon um 7.30 Uhr sei die Olper Wehr erneut alarmiert worden, weil Glutnester aufflackerten. Hengstebeck: „Das wird möglicherweise noch das eine oder andere Mal passieren“, da mit weiteren schwer zugänglichen Glutnestern zu rechnen sei.

Grundsätzlich, so Hengstebeck, sei die Entscheidung während des Brandes richtig gewesen, sich frühzeitig darauf zu konzentrieren, den Verkaufsraum zu schützen und ein Übergreifen auf die Nachbarfirma Zoz zu verhindern, was durchaus möglich gewesen sei: „Die ersten Fensterscheiben dort waren bereits geborsten.“ Die Gefahr, dass auch die Fassade in Brand geraten wäre, habe bestanden.

Prof. Dr. Henning Zoz, den wir im Ausland telefonisch erreichten, hatte sich bereits über den Brand und die Folgen informiert, wirkte sehr gelassen: „Bei uns ist da nichts wirklich Dramatisches passiert. Die Fassade ist natürlich heiß geworden, einige Fenster zerbrochen. Probleme sind aber etwas anderes.“ Armin Buchen, geschäftsführender Gesellschafter der Buchens GmbH, schaute gestern Morgen schon wieder nach vorne, während die Aufräumarbeiten im Verkaufs- und Ausstellungsraum und rund um das Gebäude in vol-



Die Aufräumarbeiten sind in vollem Gang. Das niedergebrannte Lager liefert ein Bild des Schreckens. Der Betrieb soll dennoch weitergeführt werden, sagt Armin Buchen, der geschäftsführende Gesellschafter der Buchens GmbH in Dahl/Friedrichsthal.

FOTO: JOSEF SCHMIDT



Das niedergebrannte Lager liefert ein Bild des Schreckens. Der Verkaufsraum blieb weitgehend verschont, der Betrieb soll weitergehen.

FOTO: JOSEF SCHMIDT

Rund 120 Feuerwehrleute im Einsatz

Im Einsatz waren bei dem Brand die Feuerwehren aus **Olpe, Attendorn, Drolshagen und Wenden.**

Rund 120 Wehrleute waren vor Ort - unter anderem **drei Drehleitern und mehrere Großtanklöschfahrzeuge.**

lem Gange waren. Seine Botschaft: „Der Betrieb geht weiter.“

Ermittlungen laufen

Die Polizeipressstelle erklärte im Gespräch mit unserer Zeitung gestern, dass man mittlerweile von einer Schadenshöhe jenseits der Euro-Millionen-Grenze ausgehe. Polizeisprecher Stephan Ommer: „Das dürfte im siebenstelligen Bereich liegen.“ Zur Brandursache sagte Ommer, dass nichts auf Fremdeinwirkung hinweise: „Die Kripo hat ihre Ermittlungen bezüglich der Ursache aufgenommen, alles deutet auf einen elektrotechnischen Defekt an der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gebäudes hin.“ Brandsachverständige würden noch hinzugezogen, um die Vermutung zu verifizieren.

Positiv vermerkte Ommer, dass es keinerlei Verletzte oder Personen mit gesundheitlich erwähnenswerten Beeinträchtigungen gegeben habe.

Dieses Jahr werden zwei Majestäten ermittelt

St.-Elisabeth-Schützenverein Schönau-Altenwenden feiert am Wochenende

Schönau. Am Wochenende feiert der St. Elisabeth-Schützenverein Schönau-Altenwenden sein 98. Schützenfest. Es beginnt am Freitag, 23. Juni, um 16.30 Uhr mit dem Anreten am Vereinslokal. Im Anschluss werden die Majestäten abgeholt: Das Königspaar Dennis Grebe mit seiner Königin Selina Hees sowie das Jungschützenkönigspaar Marcel Schönauer und Laura Quast. Um 17.45 Uhr gedenken die Schützen am Ehrenmal der Gefallenen der Weltkriege. Ab 18.15 Uhr beginnt das erste Highlight des Schützenfestes mit dem Vogelschießen. Dieses Jahr werden zwei neue Majestäten, der Jungschützenkönig und der König ermittelt.

Jubilarehrung beim Frühschoppen

Am Samstag, 24. Juni, ist um 15 Uhr Anreten vor dem Festzelt zum großen Festzug mit dem Abholen der neuen Majestäten. Anschließend



Freuen sich aufs bevorstehende Schützenfest: Königspaar Dennis Grebe mit seiner Königin Selina Hees sowie das Jungschützenkönigspaar Marcel Schönauer und Laura Quast.

FOTO: PRIVAT

dreht sich im Festzelt beim Kindertanz alles um die jüngsten Festbesucher, bevor sich dann die Majestäten und Festgäste zur Königspolnaise

auf der Tanzfläche versammeln. Anschließend feiern die neuen Majestäten gemeinsam mit dem Hofstaat ihre Regentschaft. Hier sorgt die

Tanzband des Musikvereins Lyra Altenhof für den passenden Sound und beste Stimmung.

Musikverein Lyra spielt

Der Schützenfestsonntag beginnt mit dem Schützenhochamt in der St.-Elisabeth-Kirche. Die hl. Messe beginnt um 9 Uhr, im Anschluss beginnt der traditionelle Frühschoppen mit den Jubilarehrungen.

Eine besondere Ehrung wird dieses Jahr Günther Schönauer zu teil, welcher für 50 Jahre Zugehörigkeit im Offizierschor geehrt wird. Jubelkönige sind Hans Ulrich und Hannelore Schneider (25 Jahre), Friedrich Frohnenberg (40 Jahre), sowie die Jungschützenjubilarkönige Stefan Bauer mit Königin Christina Luther (25 Jahre), und Otto Frohnenberg (40 Jahre). Für die Festmusik auf dem Schützenfest ist der Musikverein Lyra Altenhof verantwortlich.

Entwicklungen, Preise und Trends

Infos zum Immobilienmarkt

Olpe. Die Informationsreihe im DRK-Mehrgenerationenhaus mit Tipps für Immobilienbesitzer setzt sich am 28. Juni fort: Thema des Abends: „Immobilienmarkt Olpe: Entwicklungen, Preise, Trends“

Die Reihe mit insgesamt drei Vorträgen im Jahr 2017 startete am 15. März zum Thema „Jetzt eine Immobilie verkaufen? – Gut vorbereitet Marktchancen nutzen.“ Die Teilnehmer diskutierten und informierten sich rund um die Vorbereitung eines Immobilienverkaufes.

Zukunftsansichten

Fortgesetzt wird die Informationsreihe nun mit dem Thema: „Immobilienmarkt in Olpe: Entwicklungen, Preise, Trends“. Dazu wird Matthias Humpert (Humpert & Koschig immoXperten) zu Zahlen, Daten und mögliche Zukunftsaussichten des Immobilienmarktes Olpe referieren. Aus der ersten Veranstaltung wissen die Veranstalter, dass die Teilnehmer mit vielen Fragen im Gepäck kommen, für die Humpert gerne zur Verfügung steht.

Öffentlich und kostenlos

Der Informationsabend beginnt um 18 Uhr im DRK-Mehrgenerationenhaus, Löherweg 9 in Olpe und wird in Zusammenarbeit mit der Leiterin des DRK-Mehrgenerationenhaus Frau Blumentrath sowie der Demografiebeauftragten der Stadt Olpe, Frau Antekueuer-Maiworm organisiert. Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.

i Den Abschluss der Informationsreihe bildet am 11. Oktober der dritte Informationsabend zum Thema „Immobilienwerte erhalten – Sinnvolle Investitionen in Ihre Haustechnik“ angeboten.

Gemeinsam feiern ist Motto

Für Flüchtlinge und Einheimische

Drolshagen. Am Sonntag, 25. Juni, findet das vierte Fest mit Flüchtlingen und Drolshagenern ab 12 Uhr im St.-Clemens-Haus statt. Neben vielen Leckereien, die zum Teil von Flüchtlingen in landestypischer Art zubereitet werden und kostenfrei sind, bietet auch das Rahmenprogramm einige Leckerbissen. Die Veranstalter sind sicher, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist.

So bieten der Männerchor „Liedertafelchen“, der aus Sängern des Männergesangsvereins Liedertafel Drolshagen besteht, und der Frauenchor „Choryfeen“, der kürzlich das Stadtsängerfest in Drolshagen mit großem Erfolg ausgerichtet hat, moderne und mitreißende Chormusik dar.

Kinderprogramm und Nachwuchsband

Außerdem wird die Nachwuchsband „Some People“, die schon einige Auftritte im Kreis Olpe absolviert hat, einige stimmungsvolle Singersongwriter-Stücke zum Besten geben. Auch für ein Kinderprogramm ist bestens gesorgt. So gibt es neben einem Bastelangebot die Möglichkeit, das vielfältige Angebot des Spielmobils der Jugendfreizeitstätte zu nutzen.

Das Organisationsteam und die Kooperationspartner freuen sich über eine rege Teilnahme.